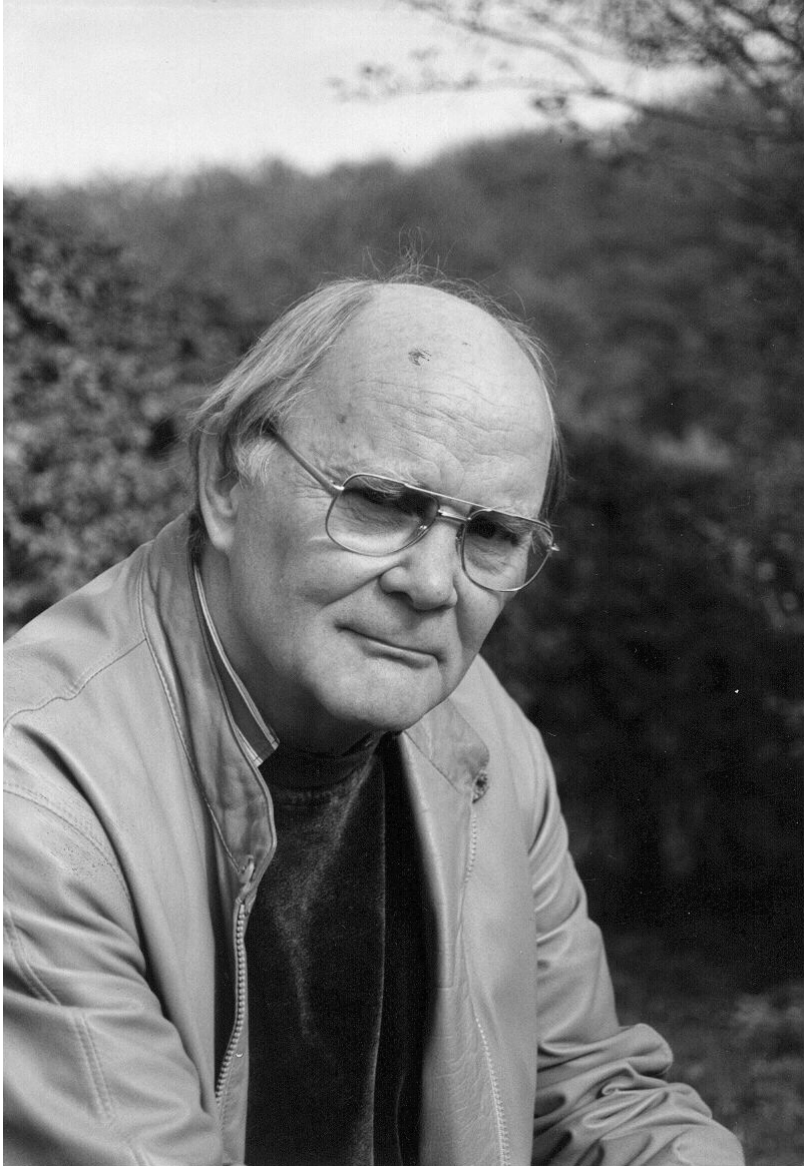


Nachruf
Klaus Wenk

(24. März 1927 – 22. September 2006)



Am 22. September 2006 ist Klaus Wenk im Alter von 79 Jahren gestorben. Seine Bestattung ist im engen Kreise seiner direkten Verwandten und einigen intimen Freunden vollzogen worden. Dies war sein ausdrücklicher Wunsch: keine Blumen, keine Reden, kein Rummel. Ich bin jedoch davon überzeugt, daß er gegen einen Nachruf in *Oriens Extremus*, der Zeitschrift, deren Mitherausgeber er von 1978 bis 1992 war und in der er etliche wichtige Artikel veröffentlichte, keine Einwände hätte.

Klaus Wenk wurde am 24. März 1927 in Hamburg-Altona geboren. Während des Zweiten Weltkriegs war er erst Flakhelfer und diente dann als Soldat an der Front. Schwer verwundet, endete der Krieg für ihn in Gefangenschaft. Erst 1948 fing er ein juristisches Studium an der Universität Hamburg an, absolvierte 1952 die erste juristische Staatsprüfung, 1955 seine Promotion, 1956 seine zweite juristische Staatsprüfung; 1957 wurde er als Rechtsanwalt zugelassen.

Als Jurastudent hatte er schon mit dem Studium der thailändischen Sprache begonnen, und als er sich dessen bewußt wurde, dass er eine Laufbahn als Anwalt eigentlich gar nicht wollte, entschloß er sich, seine berufliche Orientierung zu ändern. Er beantragte und bekam ein Stipendium vom Deutschen Akademischen Austauschdienst, um zwei Jahre an der renommierten Chulalongkorn Universität in Bangkok zu studieren. Danach erhielt er weitere Förderung durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft. Dass er diesmal eine für ihn geeignete Richtung eingeschlagen hatte, wurde durch einen Strom von Publikationen deutlich. Zwischen 1959 und 1962 veröffentlichte er in diversen Zeitschriften Artikel über die Lawa in Nord-Thailand, über Thailands Grundgesetz, über eine Episode während einer von König Chulalongkorns Reisen nach Europa und über die Literatur Thailands.

1961, nur vier Jahre, nachdem er sich für eine neue Karriere entschlossen hatte, absolvierte er seine zweite Promotion an der Universität Hamburg. Das Dissertationsthema befaßte sich mit der Metrik der Thai-Dichtung, und weil es in Deutschland damals keinen Experten auf diesem Gebiet gab, wurde Professor Georges Coedès aus Paris als Hauptgutachter eingesetzt. Er wurde weiter von der Deutschen Forschungsgemeinschaft unterstützt und bereitete sich in der Abteilung Thailand, Burma und Indochina der Universität Hamburg auf eine Habilitation vor. Diese wurde im Jahr 1965 vollzogen; 1970 wurde er dort auf eine Professur auf Lebenszeit berufen und übernahm die Leitung seiner oben genannten Abteilung, eine Stelle, die er mehr als zwanzig Jahren bekleidete, bis zu seiner Pensionierung 1992.

Von den Ehrungen, die ihm verliehen wurden, seien hier nur zwei genannt: die Ehrendoktorwürde der Sinlapakorn Universität in Bangkok, die er am 14. August 1984 vom thailändischen König persönlich empfing, und die Wahl zum Ehrenmitglied der Siam Society im Jahre 1995. Beide Auszeichnungen werden selten verliehen und sind ein angemessener Tribut für einen Wissenschaftler, der den größten Teil seines Lebens der Erforschung der thailändischen Geschichte und Kultur widmete. Wie umfangreich seine Untersuchungen waren und wie ergiebig die Früchte seiner Forschung sind, wird deutlich, wenn man die Liste seiner wichtigsten Publikationen, die diesem Nachruf beigelegt ist, betrachtet.

Ich selbst bin Klaus Wenk zum ersten Mal 1971 begegnet, während der 28. Internationalen Konferenz der Orientalisten in Canberra, Australien. Er ließ mich wissen, daß er an einem Briefwechsel und Artikelaustausch interessiert sei, und diese Kontakte führten zur Einladung, ein Jahr als Humboldt-Stipendiat an seinem Institut zu verbringen. Ich bin ihm und seiner Frau Marianne noch immer dankbar für die freundlichen Abende in seinem

Haus. Ich konnte damals nicht ahnen, daß ich mehr als zehn Jahre später sein Nachfolger sein würde und daß ich in Hamburg das wichtige Erbe des bedeutenden und einzigen Zentrums für Thaiistik in Deutschland antreten würde.

Barend Jan Terwiel (Hamburg)

Liste der wichtigsten Publikationen von Klaus Wenk

1 Bücher und andere selbständige Schriften

- Gerichtsverfassung und Zivilprozeß in Thailand. Ein Überblick.* Frankfurt/M., etc.: Metzner, 1960 (Schriften des Instituts für Asienkunde, Vol. 6). [VIII, 76 S.]
- Thailand: Vorträge u. Aufsätze.* Hrsg. zus. mit Direck Jayanama und Max Biehl. Frankfurt/M., etc.: Metzner, 1960 (Schriften des Instituts für Asienkunde, Vol. 8). [122 S.]
- Die Metrik in der thailändischen Dichtung.* Kommissionsverlag Otto Harrassowitz: Wiesbaden, 1961 (Mitteilungen der Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, Bd. 42).
- Thailand-Studien: zur hundertjährigen Wiederkehr des ersten deutsch-thailändischen Vertragsabschlusses 1862–1962.* Hrsg. von Klaus Wenk. Frankfurt/M., etc.: Metzner, 1962 (Schriften des Instituts für Asienkunde in Hamburg, Vol. 15). [VII, 94 S.]
- Thai-Handschriften: Teil 1.* Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 1963 (Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland, Bd. 9, Teil 1). [XIII, XII, 88 S.]
- Die Verfassungen Thailands.* Frankfurt/M., etc.: Metzner, 1964 (Die Staatsverfassungen der Welt in Einzelausgaben, Bd. 5). [91 S.]
- Thailändische Miniaturmalereien: nach einer Handschrift der Indischen Kunstabteilung der Staatlichen Museen Berlin, mit 20 doppelseitigen und 6 einseitigen Farbtafeln.* Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 1965 (Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland, Supplement, Vol. 3). [XIV, 116 S.]
- Thai-Handschriften: Teil 2.* Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 1968 (Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland, Bd. 9, Teil 2). [XII, 3, 34 S. 9]
- Die Ruderlieder káp bē riio in der Literatur Thailands.* Wiesbaden: Franz Steiner Verlag, 1968 (Abhandlungen für die Kunde des Morgenlandes ; Vol.37, Teil 4). [179 S.]
- The restoration of Thailand under Rama I 1782-1809.* Tucson: Univ. of Arizona Press, 1968 (The Association for Asian Studies. Monographs and papers, 24). [XI, 149 S.]
- Südostasien-Studien in England: ein Bericht.* Hamburg: Institut für Asienkunde, 1969 (Mitteilungen des Instituts für Asienkunde, Hamburg, Nr. 30). [19 S.]
- Die neue Verfassung Thailands.* Hamburg: Institut für Asienkunde, 1969 (Mitteilungen des Instituts für Asienkunde Hamburg, Nr. 28). [36 S.] Im selben Jahr publiziert in: *Verfassung und Recht in Übersee* 2,1 (1969), 83-110.
- Deutsch-thailändisches Wörterbuch – Photchananukrom Yoeraman-Thai.* Von Elimar Anuwat Rochga. Hrsg. von Klaus Wenk und Ouay Ketusingh im Auftr. des Königl. Thailändischen Erziehungsministeriums. Bangkok: Thai Watthana Phanit, 1970. [19, 1293 S.]
- Wandmalereien in Thailand.* Mit einem Geleitwort von Prinz Dhanivat. Zürich: Inigo von Oppersdorff Verlag für Bibliophile Editionen, 1975. 3 Bände [Vol. 1: Textband. LXXIV, 356 S., Vol. 2, Teil 1 und 2: Bildband. 222 Tafeln] Zeitgleich erschien beim selben Verlag die englische Ausgabe: *Mural paintings in Thailand.*

- Laotische Handschriften*. Wiesbaden: Franz Steiner Verlag, 1975 (Verzeichnis der orientalischen Handschriften in Deutschland, Bd. 32). [125 S.]
- Thailand*. Hrsg. von Klaus Wenk, unter Mitarb. von Ampho Otrakul. Heroldsberg : Glock und Lutz, 1976 (Bibliothek Kultur der Nationen, Vol. 34). [296 S.]
- Königreich Thailand: die neue Verfassung 2518 (1975)*. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft, 1976 (Beihefte zu Verfassung und Recht in Übersee, Vol 1). [XXV, 59 S.]
- Phali lehrt die Jüngeren – Phali son nong: ein Beitrag zur Literatur und Soziologie des alten Thailand*. Hamburg: Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, 1977 (Mitteilungen der Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, Bd. 68), [215 S.] Eine englische Version mit dem Titel *Phali Teaches the Young, A Literary and Sociological Analysis of the Thai Poem Phali son nong* erschien 1980 als Vol. 18 der Southeast Asia papers der University of Hawaii, Honolulu.
- „Die zehn letzten Leben des Buddha“. Zeichnungen von Thawan Duchanee, mit einer Einführung von Klaus Wenk. Zürich: Inigo von Oppersdorff Verlag für Bibliophile Editionen, 1977. [8 S., 12 Blätter]. Zeitgleich erschien beim selben Verlag die englische Ausgabe: *Twelve drawings: "The ten last lives of Buddha"*.
- Wandmalereien in Birma, Band 1: Gemälde aus Pagan, 18. Jahrhundert*. Von Klaus Wenk, mit einem Beitrag von U Tin Lwin. Zürich: Inigo von Oppersdorff Verlag für Bibliophile Editionen, 1978. [267 S.] Bereits ein Jahr zuvor erschien beim selben Verlag die englische Ausgabe: *Murals in Burma, Vol. 1: Paintings from Pagan of the Late Period, 18th Century*.
- Die buddhistische Kunst Thawan Datchanis – Zeichnungen und Gemälde*. Zürich: Inigo von Oppersdorff Verlag für Bibliophile Editionen, 1979. [179 S.] 1981 erschien bei demselben Verlag die englische Ausgabe: *The Buddhist Art of Thawan Datchani: drawings and paintings*.
- Theo Meier: Bilder aus den Tropen – Pictures from the Tropics*. Dietikon-Zürich: Stocker-Schmid, 1980. [101 S.]
- Perlmutterkunst in Thailand – The art of mother-of-pearl in Thailand*. Zürich: Inigo von Oppersdorff Verlag für Bibliophile Editionen, 1980. [140 S.]
- Studien zur Literatur der Thai: Texte und Interpretationen, Teil 1: Texte und Interpretationen*. Hamburg: Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, 1982 (Mitteilungen der Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, Bd. 89). [271 S.]
- Thai-Deutsches Wörterbuch*. Von Ampho Otrakul, u.a., hrsg. von Klaus Wenk. Bangkok: Duang Kamol, 1982. [779 S.]
- Endlose Trauer: Ramphan philap*. Thai/Deutsch. von Klaus Wenk, Sunthon Phu, Franz Horisberger und Volkmar Zühlsdorff. Zürich: Inigo von Oppersdorff Verlag für Bibliophile Editionen. 1983. [60 S.]
- Studien zur Literatur der Thai: Texte und Interpretationen, Teil 2: Texte und Interpretationen von und zu Sunthon Phu und seinem Kreis*. Hamburg: Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, 1985 (Mitteilungen der Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, Bd. 94). [372 S.]
- Studien zur Literatur der Thai: Texte und Interpretationen, Teil 3: Texte und Interpretationen zur Literatur des 19. Jahrhunderts*. Hamburg: Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, 1987 (Mitteilungen der Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, Bd. 107). [373 S.]
- Studien zur Literatur der Thai: Texte und Interpretationen, Teil 4: Ein Textbuch zur Poesie der Neuzeit*. Hamburg: Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, 1989 (Mitteilungen der Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, Bd. 107). [686 S.]

- Ramakien-Reliefs in Wat Phrā Chētuphon, Bangkok.* Niederglatt: Franz Horisberger, 1989. [267 S.]
- Die Literatur der Thai: ein Überblick.* Bangkok: Editions Duang Kamol, 1992. [135 S.] Eine englische Version mit dem Titel *Thai literature: an introduction* erschien 1995 bei White Lotus Press in Bangkok.
- New Standard German-Thai Dictionary.* Von James McIntyre und Klaus Wenk. Wetztenberg: VVB Lauferweiler Verlag, 2004. [806 S.]

2 Artikel in Zeitschriften, Konferenzbänden sowie Kapitel von Büchern

- „Gesänge und Opfersprüche der Lawa in Nordthailand“, *Nachrichten der Ostasiatischen Gesellschaft* 85/86 (1959), 108–118.
- „Die Beziehungen zwischen Deutschland und Thailand“. In *Thailand: Vorträge u. Aufsätze.* Schriften des Instituts für Asienkunde 8. Frankfurt/M., etc.: Metzner, 1960, 55–71.
- „Aus dem Reisetagebuch Culalongkon’s, Die Begegnung mit Wilhelm II in Kassel“, *Nachrichten der Ostasiatischen Gesellschaft* 87 (1960), 14–24.
- „Die Lawa in Nordthailand, eine ergänzende Note“, *Nachrichten der Ostasiatischen Gesellschaft* 89/90 (1961), 115.
- „Das kon akson sangwat in der Lao Metrik“, *Nachrichten der Ostasiatischen Gesellschaft* 91 (1962), 59–62.
- „Prachum Phongsawadan, ein Beitrag zur Bibliographie der thailändischen historischen Quellen“, *Oriens Extremus* 9,2 (1962), 232–257.
- „Das Leben und Werk des Si Prat im Spiegel der thailändischen Literaturforschung“. In *Thailand-Studien: zur hundertjährigen Wiederkehr des ersten deutsch-thailändischen Vertragsabschlusses 1862–1962.* Schriften des Instituts für Asienkunde in Hamburg, Vol. 15. Frankfurt/M. etc.: Metzner, 1962, 1–11.
- „Das khlong akson sam des Si Mahosot“, *Oriens Extremus* 10 (1963), 260–264.
- „Ein Lehrgedicht für junge Frauen“, *Oriens Extremus* 12 (1965), 65–106.
- „Drei Lawa-Vokabularien aus Nordthailand“, *Oriens Extremus* 12 (1965), 107–127.
- „Zu einer ‚Landkarte‘ Süd- und Ostasiens“. In *Felicitation volumes of Southeast-Asian studies presented to His Highness Prince Dhaninivat Kromamun Bidyalabb Bridhyakorn on the occasion of his 80. birthday.* Bangkok: Siam Society, 1965, Vol. 1, 119–122.
- „Die Parlamentswahlen in Thailand“, *Verfassung und Recht in Übersee*, 2,3 (1969), 305–310.
- „Cau Fa Uthumphon – ein Mönch auf dem Thron Thailands“. In *Tradition und Fortschritt: Festschrift für Horst Hammitzsch zu seinem 60. Geburtstag*, hrsg. von Lydia Brüll. Wiesbaden: Harrassowitz, 1971, 653–665.
- „Zur gegenwärtigen Situation der Schan-Schriften“, *Oriens Extremus* 19 (1974), 111–121.
- „Birma – Das Land und seine Geschichte“, *Das Parlament* 24 (1974), Nr. 15/16.
- Die Artikel über Thai-Literatur in *Dictionary of Oriental Literatures, Vol. 2: South and South-East Asia*, hrsg. von Jaroslav Průšek. London: Allen & Unwin, 1974.
- „Raden Landai, das Leben und Werk des Phra Maha Montri“, *Oriens Extremus* 22 (1975), 211–265.
- „Tamra māu – tamra sunak, eine Abhandlung über Katzen und Hunde“, in *Folia rara: Wolfgang Voigt LXV. diem natalem celebranti ab amicis et catalogorum codicum orientalium conscribendorum collegis dedicata*, hrsg. von Herbert Franke. Wiesbaden: Franz Steiner Verlag, 1976 (Verzeichnis der Orientalischen Handschriften in Deutschland, Supplement Vol. 19), 148–158.

- “The Poet’s Identity and his Role in Ancient Thailand”. In *Cultures in Encounter, Germany and the Southeast Asian Nations; a documentation of the ASEAN Cultural Week, Tübingen, summer 1977*. Tübingen, Basel : Erdmann, 1978 (Materialien zum internationalen Kulturaustausch, Bd. 6), 141–145.
- „Der Buddha und seine Jünger – Zwei Perlmuttertafeln aus dem thailändischen Nationalmuseum“, *Oriens Extremus* 26 (1979), 211–219.
- “The Paintings of Pagan”, *The Unesco Courier* 32 (1979), December Issue, 33–41.
- Die Kapitel über Literatur, Kunst, Theater und klassische Musik. In *Thailand: Geographie, Geschichte, Kultur, Religion, Staat, Gesellschaft, Politik, Wirtschaft*. Hrsg. von Jürgen Hohnholz. Ländermonographien, Nr. 13. Tübingen: Erdmann Verlag, 1980.
- “Introduction into the History of Thai Painting”. In *Foreign records of the Bangkok Period up to A.D. 1932: publ. on the occasion of the Rattanakosin bicentennial 1982*. Bangkok: Office of the Prime Minister, 1982, 263–266.
- „Wandmalerei in Thailand. Versuch einer allgemeinen Charakteristik“. In *Wat Suthat: ein Beispiel deutscher Kulturhilfe: eine Dokumentation*. Bangkok: Botschaft der Bundesrepublik Deutschland u.a., 1985, 56–81.
- “Literature and Literary Studies in Thailand”, *Aksansat Mahawithayalai Sinlapakon*, 8,2 (1986), 98–120.
- “Some Remarks about the Life and Works of Sunthon Phu”, *Journal of the Siam Society* 74 (1986), 169–198.
- “Precept and Transgression, Alcohol and Addicts in Ancient and Modern Thai Literature as Reflected in Thai Literature”, *Journal of the Siam Society* 80 (1992), 131–134.
- “Thai Literature as Reflected in Western Reports During the 17th to the 19th Centuries”, *Journal of the Siam Society* 86 (1998), 219–226.